

MEINER, DEINER, UNSER WALDBOTE

**JETZT
NEU!**

Informationsblatt der **Siedlung WALD**



Ausgabe 1

Jänner 2020

Kunst am Bau

Graz Unser Kulturjahr 2020

www.bfp.agency

WIE WIR LEBEN WOLLEN

GRAZ
UNSER
KULTURJAHR
2020



Mit dem Projekt Graz Kulturjahr 2020 startet die steirische Landeshauptstadt Graz eine einzigartige Initiative: 2020 steht ganz Graz im Zeichen der Urbanen Zukunft und wird zum Zentrum einer umfassenden Beschäftigung mit den virulenten Fragestellungen unserer Zeit und zur

Zukunft unserer Städte. Fünf Millionen Euro Fördergeld investiert die Stadt zur Realisierung von 94 Projekten aus Kunst und Wissenschaft zu den Themen Umwelt und Klima, Digitale Lebenswelten, Urbanismus und Stadtplanung, Soziales Miteinander und Arbeit von Morgen.

Wohl einzigartig in der internationalen Festival-landschaft ist die ganz-jährige Auseinandersetzung wie wir leben wollen, in deren Rahmen Veranstaltungen, Installationen, künstlerische Interventionen, Ausstellungen, Performances, Symposien und Events in allen 17 Stadtbezirken stattfinden

werden. Die Projektauswahl befindet sich am Puls der Zeit internationaler Beschäftigung. Es sind zahlreiche Projekte dabei, die Modellcharakter beweisen und das Potenzial haben, auch über 2020 zu wirken bzw. weiterentwickelt zu werden. So auch das Projekt für die Siedlung WALD. Mehr dazu auf Seite 2.

Wer ist das Team hinter dem Projekt „Aus dem Schatten des Wasserturms“?

Der Künstler **Nikolaus Pessler** und die Kulturarbeiterin **Petra Lex** haben sich vor ca. zwei Jahren ein Ziel gesetzt: Kunst und Kultur an Orte zu bringen, wo sie weniger zu finden sind.



Warum?

Weil wir meinen, dass Kunst Menschen inspirieren und verbinden kann. Weil wir wissen, dass wir ALLE kreative Wesen sind. Zudem wollen wir die „Smartness“ entdecken, die in dieser Siedlung steckt: Viele leben hier seit mehr als 40 Jahren, viele sind zugezogen und bringen

Erlebtes mit: Was können uns die Menschen erzählen? Heuer dürfen wir für die Stadt Graz ein Stück Wiese gemeinsam mit EUCH – den Bewohnenden und Nachbar*innen des Parks am Wasserturm – künstlerisch bespielen und mitgestalten.

Warum genau hier?

Über Jahre kennen wir den

Stadtteil und die Siedlung, die wir WALD nennen = aus den Anfangsbuchstaben für Waagner-Biro-Straße / Asperngasse / Laudongasse / Daungasse. Jetzt soll der Park, der ja öffentlich ist, und somit ALLEN gehört, hübscher und freundlicher werden. Wir wollen gemeinsam mit den Menschen vor Ort

Ideen für eine kreative Gestaltung finden. Der zuständige Planer der Abteilung Grünraum der Stadt Graz sagt dazu: „Wir freuen uns, wenn die Planung kreativ und gemeinsam mit den Bewohnenden passiert. Wir bringen uns auch gerne ein und sind offen für die Ideen“.

Zuerst starten wir mit EUCH!

Wir fragen diejenigen, die hier leben: Was ist Kunst für DICH? Gleichzeitig wollen wir sammeln, was ihr an KITSCH zu bieten habt. Wer ist selber kreativ? Was ist dein persönliches Lieblingsbild? Und warum? Was verbindet Kunst und Kultur? Ja, und Kaffee gibts auch.



Demnächst werden wir öfter in der Siedlung unterwegs sein – bitte spricht uns einfach an!

Fragen, Ideen und Anliegen zum Projekt sind wichtig und willkommen!

Anrufen erlaubt: 0650 / 2413 764

Bis bald, Petra LEX

Direktorin für ARTiges im Büro für Pessi_mismus

ZVR 1384521245

Waagner-Biro-Straße 20

8020 Graz

pessimismusbuero@gmail.com

www.facebook.com/pessimismusbuero

www.bfp.agency

